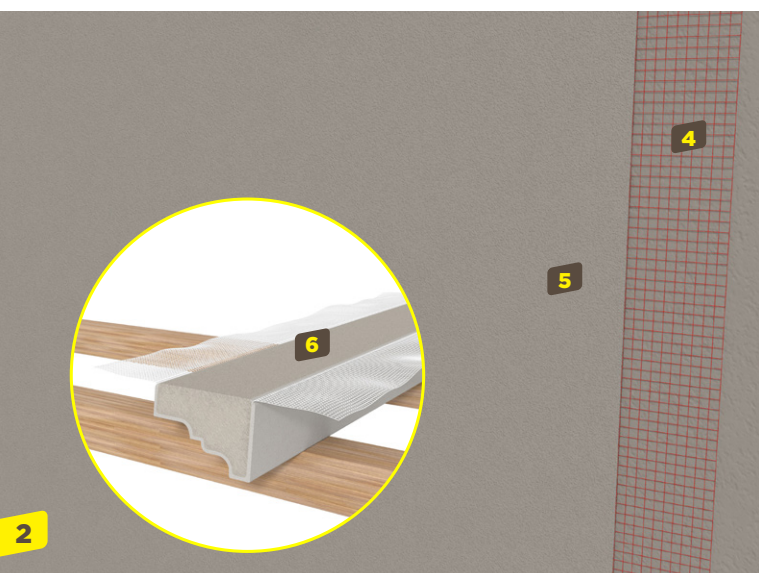


## 1 FASSADENDÄMMUNG UND VERDÜBELUNG

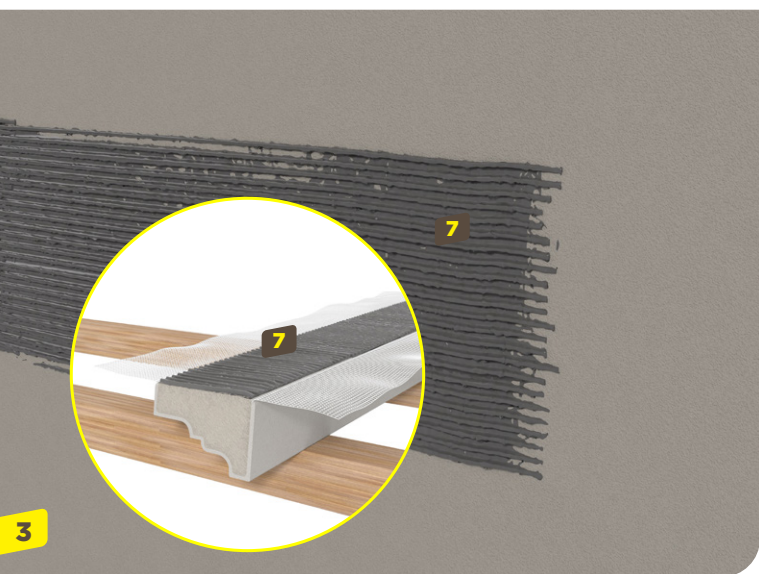
- 1 **weber.therm MW 035 Mineralwolle-Dämmplatte** geklebt mit **weber.therm 301 mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel**. Kleberauftrag im Kammbettverfahren.
- 2 **weber.therm SRD-5 Schraubdübel** für Brandriegel geeignet, universell – für alle Untergründe.  
**weber.therm DT 90 Dübelteller** zur Befestigung von Mineralwolle-Dämmplatten gemäß allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung bei Dübelung unter dem Armierungsgewebe. Für ein perfektes Oberflächenbild.
- 3 **weber.projekt Dekorprofil Mineral** aus mineralischem Leichtarmierungsmörtel mit mineralischem Dämmputz-Kern. Umlaufend mit Armierungsgewebe zzgl. Gewebelaschen oben und unten zur Einbettung in die Flächenarmierung. Profilgeometrie nach Wahl.

**Lieferbare Längen:** 1,00 m, 1,25 m, 1,40 m  
(Sonderlängen auf Anfrage)



## 2 ARMIERUNGSPUTZ

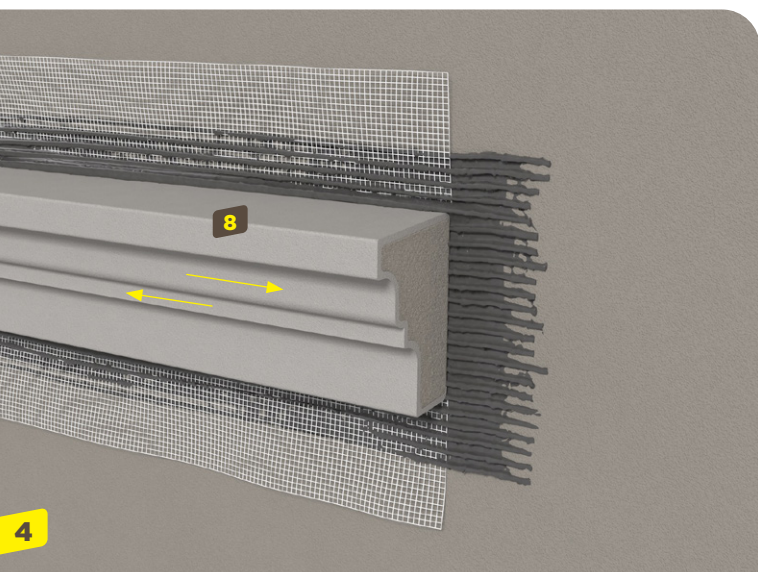
- 4 **weber.therm 310 Armierungsgewebe grob 8 x 8 mm** wird durch leichtes Andrücken in den frischen **weber.therm 301 mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel** eingebettet.
- 5 **weber.therm 301 mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel**
- 6 Vorbereiten des **weber.projekt Dekorprofils** für den Kleberauftrag.



## 3 AUFTRAGEN DES KLEBERS

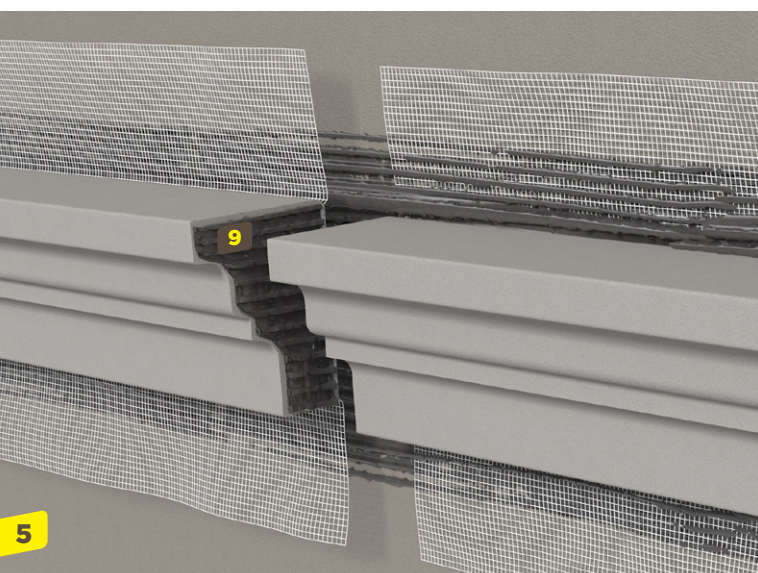
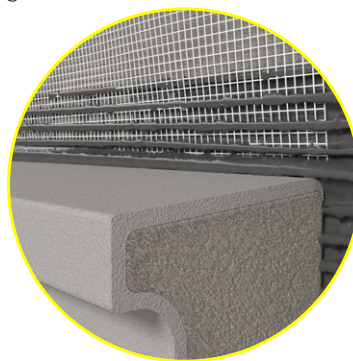
- 7 Geeignete Kleber sind **weber.therm style Klebemörtel 2K** und **weber Anschlussdicht**. Den Klebemörtel vollflächig auf Wand und Profilrückseite mit einer geeigneten Zahnkelle 8 bzw. 10 mm auftragen.

Um Versätze im Oberputz zu vermeiden, kann vor der Verlegung auf Armierungsmörtel die Armierungsschicht im Bereich der Profile und der Gewebelaschen (ober- und unterhalb des Profils) bis auf das Armierungsgewebe zurückgekratzt werden.



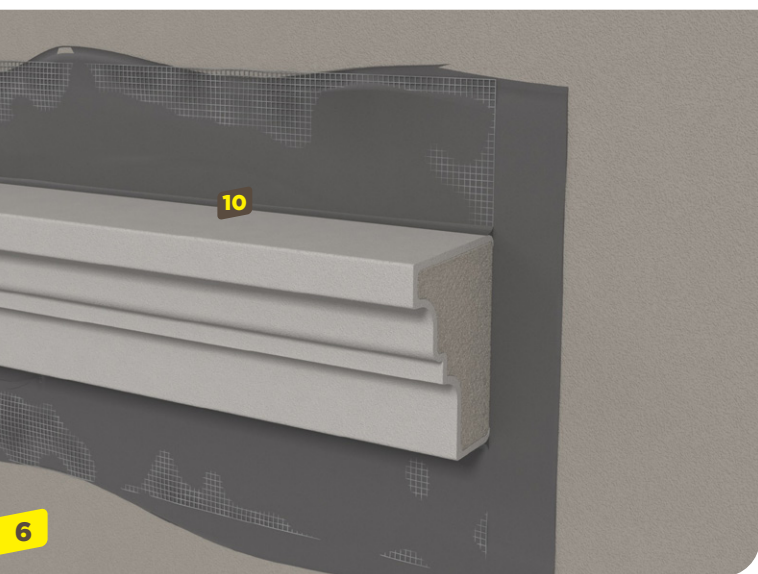
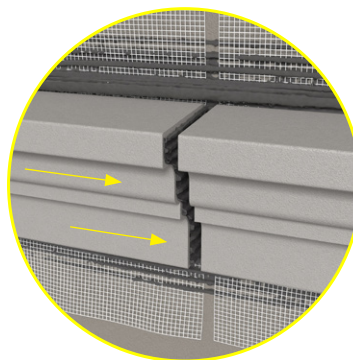
#### 4 PROFILE AN WAND VERKLEBEN

- 8** Die **weber.projekt Dekorprofile** werden frisch in frisch mit leicht schiebenden Bewegungen eingeschwommen und anschließend an den Untergrund angedrückt. Der Kleber soll ober- und unterhalb des Profils durchgängig aus der Fuge austreten.



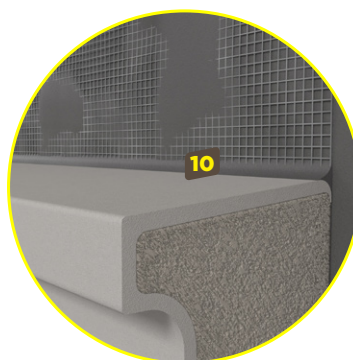
#### 5 VERKLEBEN AN DEN STOSSFUGEN

- 9** Auftragen von **weber.therm style Klebemörtel 2K** vollflächig an den Stirnseiten mit einer geeigneten Zahnkelle 8 bzw. 10 mm zum Verkleben der Profile an den Stoßfugen. Die Stoßfugenbreite soll mindestens 5 mm betragen.



#### 6 ANSCHLUSS AN DER WAND

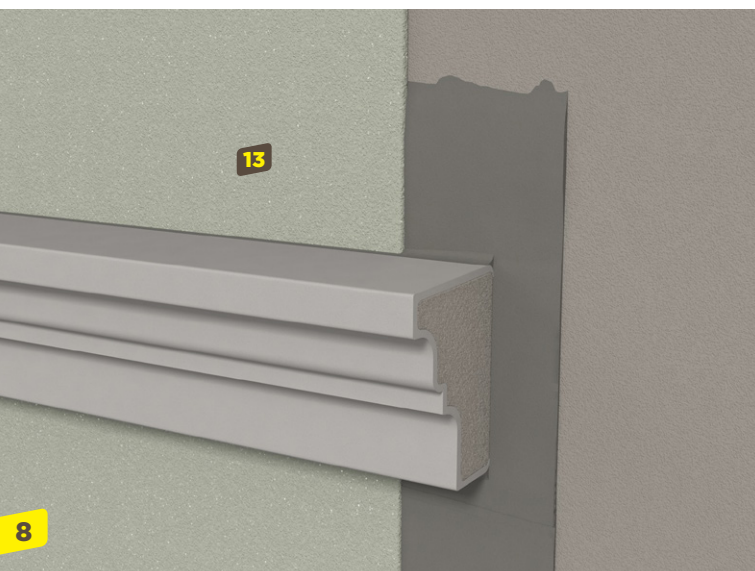
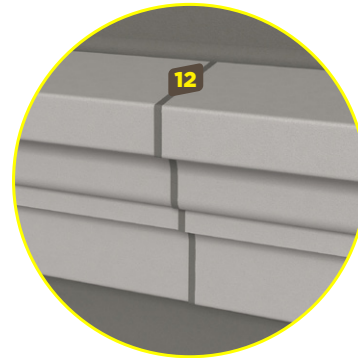
- 10** Überstehenden Klebemörtel bündig mit der Profilloberfläche abstreifen und dabei die horizontalen Übergänge zur Wand längsseits hohlkehlenartig ausbilden.





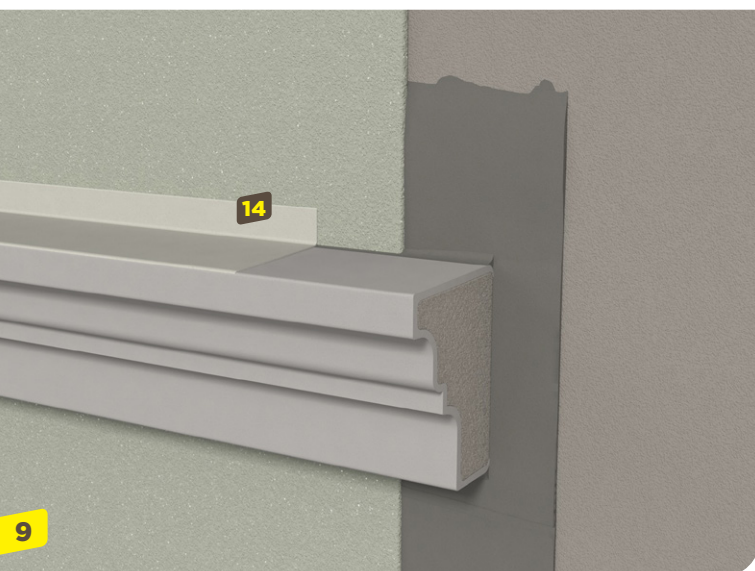
**7 ANSCHLUSS AN DER STOSSFUGE**

- 11** Gewebefahnen ober- und unterhalb des Profils in **weber.therm style Klebemörtel 2K** oder **weber Anschlussdicht** (planeben zur anstehenden Flächenarmierung) einspachteln.
- 12** Stoßfugen zwischen den Profilen ca. 5 mm. Nach Aushärten der Verklebung wird die Stoßfuge oberflächenbündig mit dem Klebemörtel gefüllt.



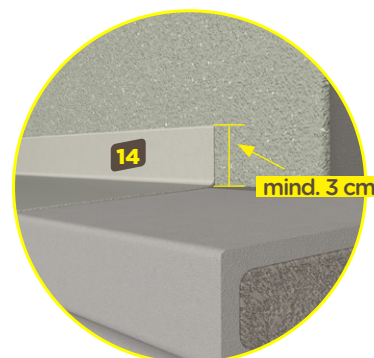
**8 OBERPUTZ**

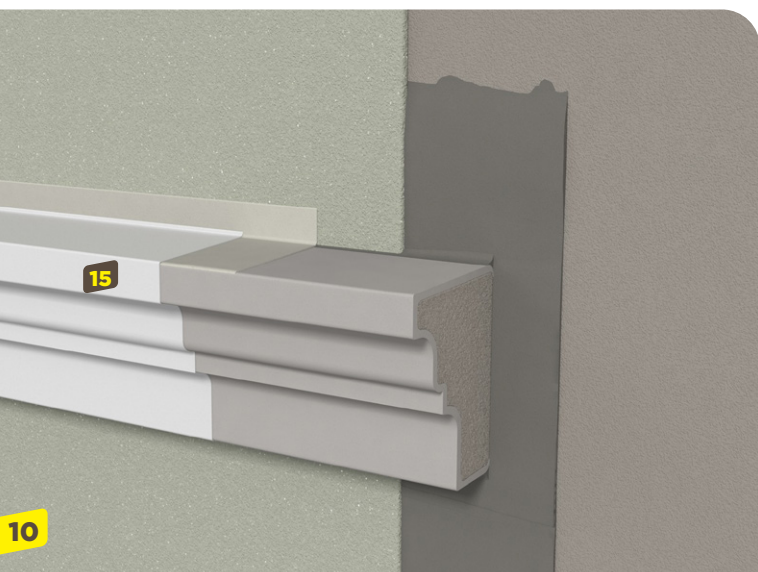
- 13** Scheibenputz z. B. **weber.star 224 AquaBalance** mineralischer Edelputz, biozidfrei und wasserdampfdurchlässig.
- Ggf. vorab grundieren mit **weber.prim 403 Grundanstrich** zur Egalisierung ungleichmäßig saugender Untergründe.



**9 ANSCHLUSS ZUR FASSADE ABDICHTEN**

- 14** Die Profiloberseite und die Kehle zur aufgehenden Fassadenfläche wird 3 cm hoch mit einer horizontalen Abdichtung aus **weber Anschlussdicht** ausgeführt.

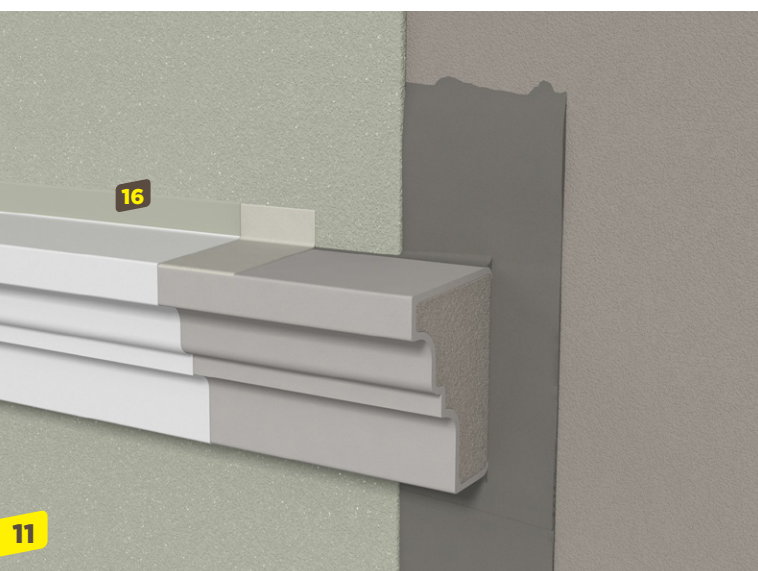




#### 10 ANSTRICH DES DEKORPROFILS

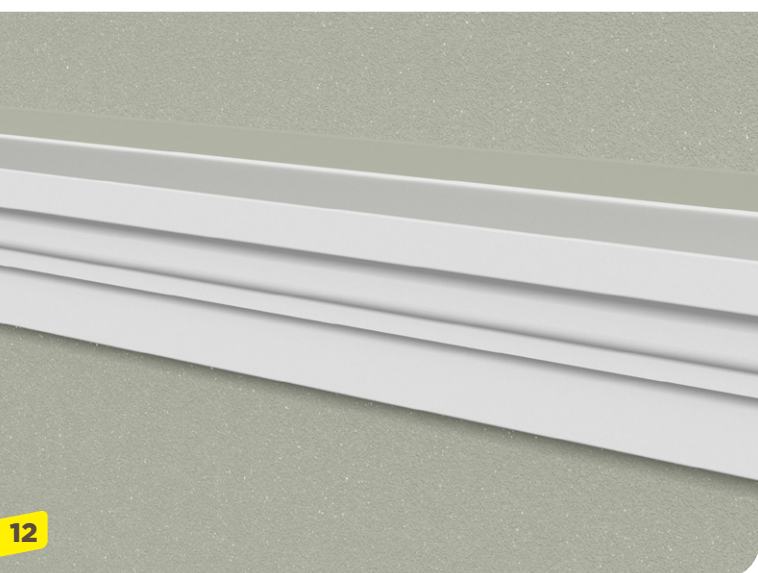
15 Anstrich mit **weber.ton 411 AquaBalance** Silikonharz-Fassadenfarbe.

Anstrichsystem bestehend aus Grundierung und zweimaligem Anstrich.



#### 11 ANSTRICH DES FASSADENÜBERGANGS

16 Anstrich der Kehle zur aufgehenden Fassadenfläche mit **weber.ton** Fassadenfarbe passend zur Fassadenbeschichtung.



#### FERTIGE DEKORPROFIL-LÖSUNG

z. B. **weber.projekt Dekorprofil Mineral** aus mineralischem Leichtarmierungsmörtel mit mineralischem Dämmputz-Kern.

##### Bitte beachten:

Bei Dekorprofilen mit Ausladung >15 cm sind die Profile mit einer Verblechung abzudecken.  
Siehe entsprechenden Anwendungstipp.

Bei Dekorprofilen mit einer Ausladung > 10 cm bzw. einem Gewicht von > 10 kg sind die Profile zusätzlich zu verdübeln.  
Siehe entsprechenden Anwendungstipp.